

# Netzwerk Algen 2022

## Algen in der Kreislaufwirtschaft

Donnerstag  
08. September 2022  
09:30 – 16:00 Uhr

Festsaal im BMK  
Radetzkystraße 2  
1030 Wien



© Petra Blauensteiner, Karin Granzer-Sudra/ÖGUT, ecoduna produktions GmbH

[www.nachhaltigwirtschaften.at](http://www.nachhaltigwirtschaften.at)

### Verantwortung

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie  
Abt. Energie u. Umwelttechnologien

### Kontakt



ÖGUT – Österreichische Gesellschaft  
für Umwelt und Technik  
Lukas Wagner  
+43 1 315 63 93 38  
+43 660 5981 083  
[lukas.wagner@oegut.at](mailto:lukas.wagner@oegut.at)



BEST - Bioenergy and Sustainable  
Technologies GmbH  
Andrea Sonnleitner  
Tel.: +43 5 02378-9437  
E-Mail: [andrea.sonnleitner@best-research.eu](mailto:andrea.sonnleitner@best-research.eu)

## Netzwerk Algen – Algen in der Kreislaufwirtschaft

Das Netzwerk Algen bietet Raum für die Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren sowie Interessierten zum Thema Algen in Österreich und zeigt den Stand von Forschung, Entwicklung und Innovation zu Algen in Österreich auf. Ziel ist es, Erfahrungen auszutauschen und einen Einblick in die aktuellen Aktivitäten der nationalen, aber auch internationalen Algenszene zu erhalten.

Algen dienen nicht nur als Futter-, Lebens- und Nahrungsergänzungsmittel, sie bieten auch Potential für die Behandlung bzw. Verwertung von Abfällen sowie für Rückgewinnungsprozesse. Darüber hinaus stellen sie eine Basis für die Produktion von Chemikalien und Energieträgern bzw. Biokraftstoffen dar. Aufgrund dieser vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten liegt der Fokus der diesjährigen Veranstaltung auf der Rolle von „Algen in der Kreislaufwirtschaft“.

Neben ausgewählten Vorträgen zu „Algen als Lebensmittel“ und „Neuem aus der Forschung“ bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, sich in den Pausen sowie bei der Besichtigung von Postern und Marktplätzen zu vernetzen. Auch die Programmpunkte „Blitzlichtsession“ und „Silent Discussion“ regen anhand mehrerer Leitfragen zum aktiven Austausch rund ums Thema „Algen in der Kreislaufwirtschaft“ an (weitere Informationen dazu finden am Ende der Einladung).

Das „Netzwerk Algen“ ist eine vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) initiierte und von der ÖGUT in Kooperation mit BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH durchgeführte Veranstaltungsreihe zur Vernetzung der Akteurinnen und Akteuren auf dem Gebiet der Algenforschung. Das Treffen findet einmal im Jahr statt.

### Netzwerk D-A-CH

Das österreichische „Netzwerk Algen“ arbeitet im Rahmen des D-A-CH Algen Netzwerk mit Partnerorganisationen aus Deutschland (DECHEMA Fachgruppe „Algenbiotechnologie“) und der Schweiz (scienceindustries, der Wirtschaftsverband Chemie Pharma LifeSciences) zusammen, um den Informationsaustausch im Algenbereich zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Forschungsförderung in den deutschsprachigen Ländern zu fördern. Nähere Informationen finden Sie unter [www.algendach.net](http://www.algendach.net).

### Teilnahme & Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine **Anmeldung ist bis spätestens 01. September** erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt – bitte melden Sie sich rechtzeitig an:

<https://nachhaltigwirtschaften.at/de/veranstaltungen/2022/20220908-netzwerk-algen.php>

### Anmeldung von Postern und Marktplätzen

Beim diesjährigen Netzwerk Algen haben Sie die Möglichkeit, Poster oder Unternehmen/Produkte zu präsentieren. Um **Anmeldung bzw. Einreichung der Poster bis 01. September** wird gebeten (per Mail an [lukas.wagner@oegut.at](mailto:lukas.wagner@oegut.at)).

### Anreise

**BMK (im Festsaal), Radetzkystraße 2, 1130 Wien**

U1 Schwedenplatz (Fußweg 10 Minuten)

U3 Landstraße (Fußweg 12 Minuten)

U4 Landstraße (Fußweg zehn Minuten)

Straßenbahn:

Linie 2 (Station Julius-Raab-Platz)

Linie 0 und 1 (Station Hintere Zollamtsstraße)

### Sonstige Hinweise

Beim Eintritt ins BMK ist eine Registrierung notwendig, die etwas Zeit in Anspruch nimmt. Kommen Sie daher bitte rechtzeitig und halten Sie einen Lichtbildausweis bereit.

Sollten die Umstände es erforderlich machen, werden wir Sie rechtzeitig über entsprechende Corona-Maßnahmen informieren.

09:30 Welcome & Anmeldung

## 10:00 Begrüßung und Einführung

René Albert (BMK)  
Erika Ganglberger (ÖGUT)

## 10:30 Block A: Algen als Lebensmittel

### **Novel Food im Kontext zu Algen**

Klaus Riediger (AGES – Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit)

### **Fette und Algen - Bedeutung für die menschliche Verwertung und Gesundheit**

Martin Kainz (WasserCluster Lunz - Department für Biomedizinische Forschung)

### **Entwicklung, sensorische Abstimmung und Vermarktung von mit Spirulina angereicherten Produkten**

Cornelia Felbinger und Gernot Zwegl (FH Wiener Neustadt - Fachbereich Lebensmittelwissenschaft)

Moderation: Lukas Wagner (ÖGUT)

12:05 MITTAGSPAUSE

## 13:20 Block B: Neues aus der Forschung

### **Das Interreg-Projekt „Algae4Fish – Recycling von Nährstoffen aus agro-industriellen Reststoffen durch die Kultivierung von Mikroalgen für Fischfutter“**

Bernhard Drosch (BEST - Bioenergy and Sustainable Technologies)

### **Waste to Value: Das Potential von Lebensmittelabfällen für die Kultivierung von Mikroalgen**

Ricarda Kriechbaum (TU Wien - Forschungsgruppe Integrierte Bioprozessentwicklung)

### **REEGain: using algae for industrial waste recycling.**

Maria Čížková (ALGATECH – The Centre of Algal Biotechnology)

Moderation: Andrea Sonnleitner (BEST - Bioenergy and Sustainable Technologies)

14:20 KAFFEEPAUSE

## 14:35 Block C: Algen in der Kreislaufwirtschaft

### **Blitzlichtsession** (Mehr Informationen weiter unten)

Impulsvorträge zu Leitfragen; Vorstellung von Postern und Marktplätzen

### **Offenes Austauschformat** (Mehr Informationen weiter unten)

„Silent Discussion“ der Leitfragen; Besichtigung von Postern und Marktplätzen

### **Netzwerken und Ausklang**

Moderation: Erika Ganglberger (ÖGUT)

16:00 ENDE

### *Informationen zu Block C: Algen in der Kreislaufwirtschaft*

Im Rahmen der Blitzlichtsession können Impulsvorträge zur Rolle von Algen in der Kreislaufwirtschaft gehalten werden. Als Anregung sollen folgende Leitfragen dienen:

- 1. Welchen Beitrag leistet meine Forschung/Tätigkeit im Hinblick auf die Rolle von Algen in der Kreislaufwirtschaft?**
- 2. Welche Rolle nehmen Algen in der Kreislaufwirtschaft derzeit ein? Welche zukünftige Entwicklung ist denkbar?**
- 3. Wo gibt es weiteren Forschungsbedarf? Wie kann die entsprechende Forschung aktiv gefördert werden?**

Die Impulse aus der Blitzlichtsession können anschließend in der „Silent Discussion“ aufgegriffen und vertieft werden. Dafür werden Pinnwände installiert, auf denen Stellung zu den Leitfragen und den Impulsvorträgen bezogen werden kann.

Weitere Fragen und Anmeldung von Impulsvorträgen zu einer oder mehreren Leitfragen bitte an [lukas.wagner@oegut.at](mailto:lukas.wagner@oegut.at).